

## **Spielberichte A - Junioren Saison 2012/13**

### *1. Spieltag*

*FSV Nordost Rostock - TSV Goldberg 1:2 (1:1)*

*Auswärtssieg in Rostock !*

*Nach dem Testspiel gegen die Männer aus Poserin (3:3) und der 2:4 Niederlage im Pokal gegen Aufbau Parchim, die Partie bestritt der TSV in Überzahl, konnten die A-Junioren in Rostock fast in Bestbesetzung antreten. Beim FSV Nordost Rostock zeigte sich dies auch von der 1. Minute an. Der TSV presste den Gastgeber in der ersten viertel Stunde in seine Hälfte und erspielte sich mehrere Einschussmöglichkeiten. Eine davon nutzte Maik Sagurna in der 8. Minute nach Pass von Justin Kretschmar zum 0:1. Erstaunlicherweise versäumten es die Goldberger nachzulegen um frühzeitig die Fronten zu klären. Leider klatsche dann auch noch ein Freistoß nur an die Latte. So baute man den Gegner auf, der immer wieder mit Kontern gefährlich war und in der 30. Minute durch ein Flachschuss von der Strafraumgrenze nicht unverdient zum Ausgleich kam. Bis zur Halbzeit spielte Goldberg wieder konzentrierter, was sich mit der 2. Halbzeit fortsetzte. Und so erspielten sich die Goldberger eine Chance nach der anderen und oft rettete die Rostocker in höchster Not. In der 62. Minute konnte der Torwart der Rostocker nur mit der Hand außerhalb des Strafraums vor Maik Sagurna klären, Platzverweis war die Folge. In der 65. Minute erzielte Maik Sagurna mit schöner Eigenleistung das 2:1 für den TSV.*

*Nun spielte Goldberg das Spiel clever zu Ende. In der Schlussphase traf Danilo Gall noch den Pfosten und weitere Chancen blieben ungenutzt, aber insgesamt ein hochverdienter Sieg.*

*TSV Goldberg:*

*Steve Schwarz, Danilo Gall, Richard Kluth, Ronny Lehrens, Erik Wodrich, Danny Mischker, Tom Cybart, Florian Cornehl, Maik Sagurna, Justin Kretschmar, Robin Kube, Bobby Kube und Tim Alexandre*

*Mario Werner*

### *3. Spieltag*

*SG Motor Neptun Rostock - TSV Goldberg 0:6 (3:0)*

*A-Junioren siegen erneut in HRO*

*Nach der deftigen Klatsche im Heimspiel gegen Sievershagen stand auch das Spiel bei Motor Neptun Rostock unter keinen guten Vorzeichen, denn nur zehn Spieler traten die Fahrt nach Rostock an. Die Gesichter wurden noch länger als man in Rostock ankam, Hartplatz... und ein böiger Südwest pfiff über den Platz. Motor hatte aber auch personelle Probleme und konnte auch nur zu zehnt antreten, also Ausgleich. Bereits in der Anfangsphase zeigte sich, dass Goldberg besser mit den Bedingungen*

zu Recht kam, Rostock wurde früh attackiert und zu langen Bällen gezwungen, die aber eine sichere Beute der Goldberger Defensive wurden, die dann kontrolliert die Angriffe aufbaute. Nachdem mehrere Chancen ausgelassen wurden, traf Danilo Gall in der 20. Minute mit satter Schuss aus 18 Metern. Nun häuften sich Einschuss-möglichkeiten, zunächst setzte Dennis Niemann nach und dann traf Justin Kretschmann zur 3:0 Pausenführung.

Mit Beginn der zweiten Hälfte verstärkte Motor seine Angriffsbemühungen, die alle aber nur zu Eckbällen führten, die Goldberger Defensive zeigte sich aber auf der Höhe und stand zu Null.

Mit dem 4:0 durch Danilo Gall in der 64. Minute, der klug mit Pass freigespielt wurde, war das Spiel entschieden. Kretschmann per Kopfball nach Ecke und erneut Gall nach schönem Spielzug stellten den Endstand von 6:0 her. Am Ende war Rostock mit dem Ergebnis gut bedient, denn am Ende häuften sich die Einschussmöglichkeiten, aber es war auch so ein verdienter Sieg. Jetzt muss man dies auch im nächsten Heimspiel nachweisen.

### TSV Goldberg:

Henrik Barkhahn, Danilo Gall, Richard Kluth, Ronny Behrens, Erik Wodrich, Danny Mischker, Tom Cybart, Justin Kretschmann, Dennis Ahle, Dennis Niemann

Mario Werner

### 5. Spieltag

SG Thürkow/Jördensdorf - TSV Goldberg 3:3 (3:0)

Der TSV Auswärts weiter ungeschlagen !

Goldberger A-Junioren spielen nach 3:0 Rückstand noch 3:3 gegen die SG Thürkow/Jördensdorf !

Die SG, ein sehr unbequemer Gegner der konsequent in die Zweikämpfe ging und mit langen Bällen das Mittelfeld überbrückte. Aber zunächst liefen die Stürmer der SG immer wieder ins Abseits, in der 10. Minute gleiche Situation, aber der Pfiff blieb aus, Querpas und es steht 1:0. Drei Minuten später, Goldberg verliert im Vorwärtsgang an der linken Seitenlinie den Ball, der SG Stürmer geht in den Strafraum und schiebt den Ball zum 2:0 ins kurze Eck.

In den folgenden zwanzig Minuten bekommt Goldberg endlich Zugriff auf das Spiel und erspielte sich bis zur 33. Minute drei gute Möglichkeiten. Diese 33. Minute werden alle Anwesenden nicht so schnell vergessen, die SG spielt einen langen Ball, beide Kapitäne gehen mit dem Kopf zum Ball und krachen mit den Köpfen zusammen. Der Kapitän der SG bleibt liegen, der Rettungswagen und später der Rettungshubschrauber versorgen den schwer verletzten Spieler.

Wir wünschen dem Kapitän der SG alles Gute, das er schnell wieder gesund wird und keine gesundheitlichen Schäden zurückbehält.

Nach einer Stunde wird das Spiel fortgesetzt, beide Mannschaften halten sich in den Zweikämpfen ersichtlich zurück, haben noch jeweils eine Chance und gehen dann in die Pause.

*Mit Beginn der zweiten Halbzeit hat Goldberg umgestellt und die SG ihre Taktik komplett aufs Kontern verlegt. Jetzt spielte nur noch Goldberg. Zunächst schlägt aber die SG nochmal zu, die Innenverteidiger spielen dem Stürmer der SG den Ball in den Fuß und der schiebt aus 16 Metern zum 3:0 ein.*

*In den letzten 30 Minuten erhöht Goldberg die Schlagfrequenz und erspielt sich Chance auf Chance. In der 65. Minute schickt Kluth Sagurna rechts, der geht auf und davon und schießt ins kurze Eck, TOR!*

*In der 70. Minute wechselt Goldberg Ahle ein, der macht über links richtig Betrieb und entwischt immer wieder seinem Gegenspieler. Im Laufe der 78. Minute spielt Mischker Ahle mit Pass in die Tiefe frei, der geht in den Strafraum und wird vom Verteidiger der SG umgehauen, Elfmeter und gelbe Karte...*

*Eigentlich muss man hier Rot zeigen, wer bewusst die Verletzung eines Gegenspielers ...*

*Niemann übernimmt die Verantwortung und verwandelt den Strafstoß.*

*Goldberg erhöht nochmal die Schlagzahl, 83. Minute Pass von Kluth auf Gall der verlädt zwei Gegenspieler und schiebt ins lange Eck zum 3:3 unglaublich...*

*In den letzten Minuten haben beide Mannschaften noch jeweils eine Riesenchance, aber es bleibt beim letztendlich doch gerechten Unentschieden.*

#### TSV Goldberg:

*Schwarz- Barkhahn, Behrens, Kluth, Wodrich- Sagurna, Cornehl, Niemann, Mischker (Alexandre)- Gall, Kretschmann (Ahle)*

*Reserve: R. Kube*

*Mario Werner*

### *13. Spieltag*

*TSV Goldberg - Doberaner FC 5:3 (3:1)*

*A-Junioren siegen in Unterzahl*

*Es scheint zur Gewohnheit zu werden, dass der TSV in Unterzahl antritt, diesmal mit neun Mann. Da der Gast vom Doberaner FC mit zehn Spielern antrat, sollte die Überlegenheit diesmal nicht so sichtbar sein.*

*Von einer numerischen Überlegenheit der Gäste war eigentlich das ganze Spiel nichts zu sehen, denn der TSV bestimmte das Spiel. Geschickt verengte man die Räume, stellte den Gegner immer wieder abseits und spielte immer wieder schnell in die Spitze, das Mittelfeld und die Aussenverteidiger rückten wechseltig nach. Leider vergaß man zunächst das Tore schießen. Das rächte sich, in der 15' ging Doberan völlig überraschend nach einem Eckball in Führung.*

*Goldberg erhöhte in der Folge die Laufbereitschaft und erzielte 5' später den Ausgleich durch Sagurna. Nun häuften sich die Chancen für den TSV und durch ein Doppelpack ging der TSV mit 3:1 in die Pause.*

*Der TSV bestimmte auch in der 2.Halbzeit über weite Strecken das Spiel und erzielte durch Niemann in 60' und Wodrich in der 75' die 5:1 Führung.*

*In den letzten 15' konnte Doberan noch auf 5:3 verkürzen, was dem hohen Kräfteverschleiss geschuldet war. Der Sieg war hochverdient und er darf aber nicht kaschieren, die Mannschaft der A-Junioren des TSV Goldberg steht am Scheideweg. In der 2. Halbserie müssen alle Spieler an einem Strang ziehen und es*

*bedarf der Unterstützung durch die Eltern ohne geht es nicht, wenn wir wollen das die A-Junioren weiter Bestand haben sollen.*

*Mario Werner*

## *16. Spieltag*

*TSV Goldberg - SG Motor Neptun Rostock 3:1 (1:1)*

*A-Junioren starten mit Sieg in die Rückrunde*

*Nachdem man in der Hinrunde bis zum letzten Spieltag auf den ersten Heimsieg warten musste, gelang dies in der Rückrunde im ersten Heimspiel gegen Motor Neptun Rostock.*

*Zunächst merkte man beiden Teams an, dass man bisher kaum draußen trainieren konnte, auf Goldberger Seite setzte man kaum die Vorgaben aus der Mannschaftsbesprechung um, da Rostock kämpferisch dagegen hielt, entwickelte sich in der ersten Halbzeit fast ein Spiel auf Augenhöhe.*

*Obwohl Goldberg mehr Ballbesitz und hochkarätige Chancen besaß ging Motor in der 36' in Führung. Ein völlig unnötiger Freistoß vom linken Flügel auf den zweiten Pfosten geschlagen, versenkten die Rostocker im Nachsetzen. In der gleichen Minute schlägt der TSV zurück und erzielt durch Gall den Ausgleich. So werden auch die Seiten gewechselt.*

*Zur zweiten Halbzeit stellt der TSV um und agiert nun mit drei Stürmern und preßt den Gegner bereits in deren Hälfte, der kommt kaum noch über die Mittellinie und erspielt sich Goldberg Chancen fast im Minutentakt. Zunächst werden diese von aufopferungsvoll kämpfenden Rostockern abgewehrt oder von den Goldbergern vergeben. Es sollte bis zur 82' dauern, der eingewechselte Kretschmann wurde im Strafraum freigespielt und erzielte den Führungstreffer. Nun hatte es Rostock eilig, man zehrte zwar nochmal aber zwingend war das alles nicht, denn Goldberg spielte nicht nur clever den Sieg nach Hause sondern erzielte in der 89' den dritten Treffer. Gall tritt einen Freistoß fast von der linken Eckfahne auf den zweiten Pfosten, der Ball wird länger, ja sehr lang für den Torwart... und senkt sich und schlägt ein. Am Ende ein hochverdienter 3:1 Sieg.*

*Wenn in Zukunft die gesamte Mannschaft an einem Strang zieht, sollte es kaum solche Probleme geben, wie beim Rückrundenstart, als man auf Grund mangelnder Spielstärke nicht nach Sievershagen reiste.*

*TSV Goldberg:*

*Schwarz, Wodrich, Cornehl, Kluth, Cybart, Niemann, Barkhahn, Mischker, Ahle, Gall, Mittelstädt (Kretschmann)*

*Mario Werner*

## 26. Spieltag

*TSV Goldberg - PSV Ribnitz - Damgarten 3:1 (0:1)*

*Zunächst das Positive - Goldberg trat endlich mal wieder mit 11 Mann an. Das Negative - einige hatten wochenlang nicht trainiert. Dies sollte sich vor allem in der ersten Halbzeit bemerkbar machen, denn die Gäste bestimmten das Spiel da Goldberg kein Mittelfeld hatte und zwischen Defensive und Offensive ein riesen Loch klaffte. RDG nutzte dies und kam immer wieder zu Chancen, die aber alle kläglich vergeben wurden oder der Goldberger Torwart klasse reagierte. Die Torhüter beider Seiten boten an diesem Tag ein tolle Leistung. Die Führung von RDG resultierte aber aus einem Goldberger Fehler. Der rechte Innenverteidiger vertändelte den Ball und RDG erzielte in der 20' das verdiente 0:1. Goldberg wurde lediglich durch Standards in der 1. Hälfte gefährlich und so ging es mit 0:1 in die Pause.*

*Eine ganz andere Mannschaft schien in der 2.Halbzeit zu spielen. Der Gegner wurde nun frühzeitig attackiert und die Angriffe konsequent zu Ende gespielt. Auch die Umstellungen im Mittelfeld waren richtig und die Defensive hatte sich besser auf die Angreifer eingestellt. Dies war bereits in der 48' von Erfolg gekrönt. Kluth schlug einen Freistoß genau in die Schnittstelle der gegnerischen Deckung und Gall nutze dies und schob den Ball überlegt am Torwart zum 1:1 vorbei. Nun war es ein offenes Fußballspiel und immer wieder zeichneten sich beide Torhüter mit tollen Paraden aus. In der 68' - Angriff über den rechten Flügel und Ahle schlug eine Flanke auf den zweiten Pfosten. Hier nahm Mittelstädt den Ball an und erzielte mit dem rechten Außenspann den Treffer zum 2:1. Jetzt hatte Goldberg mehrmals den dritten Treffer auf dem Fuß. Alleine Gall hatte bei einem Angriff dreimal die Chance die Führung auszubauen. Es sollte aber bis zur 82' dauern, Mittelstädt der an diesem Tag wohl der stärkste Spieler war, erkämpfte sich den Ball und ging auf der linken Seite auf und davon. Nun spielte er den Ball klug in die Mitte und Ahle erstolperte das 3:1. Das war die Entscheidung in diesem Spiel. Am nächsten Wochenende geht's nach Wismar, hoffentlich mit 11 Mann.....*

*TSV Goldberg:*

*Barkhahn, Wodrich, Kube, Kluth, Mischker, Niemann, Kretschmann, Cybart, Ahle, Gall, Mittelstädt*

*Mario Werner*